



# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Lass mich erkennen, wie ich dich segnen kann!

**„Nicht dass wir Herren wären über euren Glauben, sondern wir sind Gehilfen eurer Freude; denn ihr steht im Glauben.“**

**2. Korinther 1,24**

**„Gutes zu tun und mit andern zu teilen vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott.“**

**Hebr 13,16**

**„Und was du von mir gehört hast vor vielen Zeugen, das befiehl treuen Menschen an, die tüchtig sind, auch andere zu lehren.“**

**2.Tim 2,2**

Ich vertraue auf Gott! Er ist ein lebendiger Gott, der uns begegnen will. Dieser Gott meint es gut mit uns, und er will jeden von uns segnen. Dabei handelt er nicht nach einem einheitlichen Schema, nicht nach Schema F, sondern er schaut bei jedem von uns ganz persönlich darauf, wie er ihn segnen kann. Wie er ihm Gutes tun kann.

Darin ist mir Jesus ein Vorbild. Deswegen bin ich immer mal wieder unterwegs, und frage mich, was ich jemandem Gutes tun kann. Wie kann ich ihn erfreuen, stärken, was kann ich für ihn tun? Wie kann ich ihn voranbringen? Doch dabei muss es mir immer wieder ganz wichtig sein, dass ich nicht aus selbstsüchtigen Motiven handle. Ich

darf weder rekrutieren wollen zu meiner Gruppe von Gläubigen, noch darf ich ihn abhängig machen wollen, oder sonst wie aus selbstsüchtigen Motiven ihm helfen wollen. Die Gefahr besteht natürlich durchaus, das zu vergessen. Ich bin zu einer „ungefärbten“ Liebe verpflichtet. Jesus will nicht, dass wir uns gegenseitig ausnutzen, dass wir strategisch und gerissen miteinander umgehen, mit raffinierten Methoden die Leute einfangen wollen. Nein, er will, dass wir all diese Menschen zu ihm selbst bringen. Das genügt völlig. Mehr ist nicht nötig. Es geht nicht darum in irgendeiner Form „auf die Jagd zu gehen“. Sondern meine Aufgabe ist es, zu einem Gehilfen zur Freude zu werden. Darum versuche ich im Gespräch und in den Begegnungen zu ergründen: Was könnte ich Hilfreiches tun? Wen stellt mir Gott in den Weg, um ihn mit meinen Gaben zu segnen? Wie kann ich ihn in irgend einer Weise voranbringen?

Die Motivation ist zum Einen Gehorsam. Ich weiß, dass Gott das will. Er will, dass allen Menschen geholfen werde, und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. Ja, mehr noch, wir Christen, die wir Jesus kennen, haben einen Informationsauftrag an all jenen, die ihn noch nicht kennen. Darum informieren wir voller Gottvertrauen und geben

Zeugnis ab, von der Liebe Gottes. Doch das reicht nicht.

Wenn ich Christen entdecke, die offensichtlich guten Willens sind, die treu sind, die eine Gabe haben, anderen hilfreich von Jesus zu erzählen, dann habe ich die Aufgabe, diesen Menschen zu helfen, wo ich nur kann, damit sie ihre Gaben erkennen und ausbauen können. Das heißt nicht, dass ich damit zum Sozialamt der Nation mutiere und mein Geld nun mit dem Spaten zum Fenster rauskippe. Natürlich ist es wichtig, zu schauen, wo es sich lohnt. Wer nicht will, wird nicht zwangsbeglückt. Ganz klar. Aber auf der anderen Seite weiß ich: Gott segnet mich, damit ich andere segne. Nur wenn ich ausatme, kann ich auch einatmen. Wenn ich auf Dauer nur nehme, dann ersticke ich, geistlich gesehen. Darum ist es für mich so wichtig, von den mir anvertrauten Gaben, weiter zu geben, abzugeben, in anderen Menschen zu investieren, damit viele Menschen die Güte Gottes und die Gnade Gottes entdecken können. Ich selber bin reich beschenkt worden und aus reiner Dankbarkeit und Freude darüber, will ich einen Teil davon auch wieder weiter geben. Es macht mich glücklich, andere im Glauben wachsen zu sehen, denn ich weiß: Dies will der Herr Jesus Christus!



**3 x die Woche *neu!***





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

### Mein Motto dabei ist:

**Information  
nicht  
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll  
Praunheimer Weg 99  
60439 Frankfurt Main  
Festnetznummer:  
069 1381 6301  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)



**3 x die Woche *neu!***

